

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum: 16.01.2017

Versionsnummer 3.2

überarbeitet am: 16.01.2017

1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

· Handelsname: **AzametiFly**

· Artikelnummern: 299750, 299752

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

· Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Insektizid, Ködergranulat

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant:

Albert Kerbl GmbH

Felizenzell 9

D-84428 Buchbach

www.kerbl.com

Tel.: 0049-(0)8086-933-100

E-Mail: info@kerbl.com

Auskunftgebender Bereich:

Albert Kerbl GmbH

Tel.: 0049-(0)8086-933-104

E-Mail: bm@kerbl.com

1.4 Notrufnummer:

Gemeinsames Giftinformationszentrum der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen

c/o HELIOS Klinikum Erfurt Nordhäuser Straße 74

Tel.: (03 61) 73 07 30 - Fax: (03 61) 7 30 73 17

E-Mail: ggiz@ggiz-erfurt.de - Internet: www.ggiz-erfurt.de

Österreich: Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich GmbH

Tel.Nr. +43 1 406 43 43

2 Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut: Skin Sens. 1 (H317)

Gewässergefährdend: Aquatic Acute 1 (H400)

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP/GHS)

Gefahrenpiktogramme



GHS07 - Ausrufezeichen



GHS09 - Umwelt

Signalwort

Achtung



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum: 16.01.2017

Versionsnummer 3.2

überarbeitet am: 16.01.2017

Handelsname: **AzametiFly**

Artikelnummern: 299750, 299752

Gefahrenhinweise

H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen.

Sicherheitshinweise

P261 - Einatmen von Staub vermeiden

P272 - Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen

P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden

P280 - Schutzhandschuhe tragen

P302+P352 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen

P321 - Besondere Behandlung (siehe Atropin, DL-Tropyl-tropat auf diesem Kennzeichnungsetikett)

P333+P313 - Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen

P362+P364 - Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen

P391 - Verschüttete Mengen aufnehmen

P501 - Inhalt/Behälter einer Sammelstelle für gefährliche Abfälle oder Sondermüll, gemäß den lokalen, regionalen, nationalen und/oder internationalen Vorschriften zuführen

2.3 Sonstige Gefahren

· Keine weiteren Informationen verfügbar

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung: Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 35575-96-3	Azamethiphos, technisch, >95 %	1 %
EG-Nr. 252-626-0	Acute Tox. 4, H302	
	Skin Sens. 1, H317	
	Acute Tox. 3, H331	
	Aquatic Acute 1, H400 (M=1000)	
	Aquatic Chronic 1, H410 (M=10)	

Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

· Allgemeine Hinweise:

Bewusstlosen Menschen niemals oral etwas zuführen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).

· Nach Einatmen:

Frischlucht, Ruhe. Wenn Symptome auftreten, Arzt aufsuchen und Verpackung bzw. Etikett vorzeigen.

· Nach Hautkontakt:

Mit viel Wasser ausspülen oder duschen für 15 Minuten. Verunreinigte Kleidung und Schuhe ablegen. Wenn Symptome auftreten, Arzt aufsuchen und Verpackung bzw. Etikett vorzeigen.

· Nach Augenkontakt:

Sofort und reichlich mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Arzt konsultieren und Etikett oder Verpackung zeigen.



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum: 16.01.2017

Versionsnummer 3.2

überarbeitet am: 16.01.2017

Handelsname: **AzametiFly**

Artikelnummern: 299750, 299752

- Nach Verschlucken:

Ärztlicher Behandlung zuführen. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen einleiten. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Antidot: Atropin, DL-Tropyl-tropat.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel - Im Brandfall verwenden: Sprühwasser oder Wasserdampf, Schaum, ABC-Pulver, BC-Pulver, Kohlenstoffdioxid (CO₂)

Ungeeignete Löschmittel - Im Brandfall nicht verwenden: Wasserstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand entsteht oft dichter, schwarzer Rauch. Die Exposition gegenüber Zersetzungsprodukten kann gesundheitsschädlich sein. Rauch nicht einatmen. Im Brandfall kann sich bilden:

Chlorwasserstoff (HCl), Cyanwasserstoff (HCN), Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO₂), Stickoxide (NO_x), Phosphoroxide

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung

Brandabschnitt nicht ohne ausreichende Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz betreten.

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

- Weitere Angaben

Zur Kühlung exponierter Behälter Wassersprühstrahl oder -nebel benutzen. Beim Bekämpfen von Chemikalienbränden Vorsicht walten lassen.

Eindringen von Löschwasser in die Umwelt vermeiden (verhindern). Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Staubbildung vermeiden. Berührung mit verschüttetem Produkt oder verunreinigten Oberflächen vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben. Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Staubbildung vermeiden. Mechanisch aufnehmen. Das in geeigneten und verschlossenen Behältern aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Nicht mit Wasser nachspülen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum: 16.01.2017

Versionsnummer 3.2

überarbeitet am: 16.01.2017

Handelsname: **AzametiFly**

Artikelnummern: 299750, 299752

7 Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang: Staubbildung vermeiden. Nur in Räumen mit geeigneter Absaugvorrichtung verwenden. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Staub kann mit Luft explosive Mischungen bilden. Maßnahmen gegen elektrostatisches Aufladen treffen. Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.

Hygienemaßnahmen: Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Arbeitskleidung getrennt aufbewahren. Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen. Beschmutzte Kleidung sofort ausziehen und vor der Wiederverwendung gründlich reinigen. Nicht reinigungsfähige Kleidungsstücke vernichten (verbrennen).

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung: Im Originalbehälter lagern. Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren. An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Lagerraum muss für die Pestizidlagerung geeignet sein. Empfohlene Lagertemperatur: 5-30°C

Zusammenlagerungshinweise: Getrennt von Futter- und Lebensmitteln lagern.

Lagerklasse (LGK) 11 Brennbare Feststoffe

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Saubere und richtig gepflegte persönliche Schutzausrüstungen verwenden. Persönliche Schutzausrüstungen an einem sauberen Ort, außerhalb des Arbeitsbereiches aufbewahren.

Während der Verwendung nicht Essen, Trinken oder Rauchen. Verunreinigte Kleidung vor erneutem Gebrauch ablegen und waschen. Für angemessene Lüftung sorgen, insbesondere in geschlossenen Räumen.

Augen-/Gesichtsschutz

Berührung mit den Augen vermeiden.

Augenschutz: Schutzbrille mit seitlichem Schutz der Norm EN 166 entsprechend.

Handschutz

Geeignete chemikalienbeständige Schutzhandschuhe gemäß Norm EN 374 verwenden. Die Handschuhe sind entsprechend der Verwendung und der Verwendungsdauer am Arbeitsplatz zu wählen.

Empfohlenes Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk, Materialstärke: min. 0,4 mm

Körperschutz

Das Personal hat regelmäßig gewaschene Arbeitskleidung zu tragen. Nach Kontakt mit dem Produkt müssen alle beschmutzten Körperpartien gewaschen werden.

Atemschutz

Nicht erforderlich. Bei Staubentwicklung Atemschutzgerät verwenden.



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum: 16.01.2017

Versionsnummer 3.2

überarbeitet am: 16.01.2017

Handelsname: **AzametiFly**

Artikelnummern: 299750, 299752

Thermische Risiken

Keine Angabe vorhanden.

Expositionskontrollen hinsichtlich Umweltschutz

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

- **Allgemeine Angaben**
- **Aussehen:**
 - Form: Granulat
 - Farbe: gelb
- **Geruch:** charakteristisch
- **Geruchsschwelle:** Nicht bestimmt.
- **pH-Wert:** 7,07
- **Zustandsänderung**
 - Schmelzpunkt/Schmelzbereich: Nicht bestimmt.
 - Siedepunkt/Siedebereich: Nicht bestimmt.
- **Flammpunkt:** 87,8 °C
- **Entzündlichkeit (fest, gasförmig):** Nicht brennbar.
- **Zündtemperatur:** Nicht bestimmt.
- **Zersetzungstemperatur:** Nicht bestimmt.
- **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
- **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
- **Explosionsgrenzen:**
 - Untere: Nicht bestimmt.
 - Obere: Nicht bestimmt.
- **Dampfdruck bei 20 °C:** Nicht anwendbar.
- **Dichte:** Nicht bestimmt.
- **Relative Dichte** 0,63-0,74 (Wasser = 1)
- **Dampfdichte** Nicht anwendbar.
- **Verdampfungsgeschwindigkeit** Nicht anwendbar.
- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** Löslich.
- **Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):** Nicht bestimmt.
- **Viskosität:** Nicht anwendbar.
- **Oxidierende Eigenschaften:** Keine Daten verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum: 16.01.2017

Versionsnummer 3.2

überarbeitet am: 16.01.2017

Handelsname: **AzametiFly**

Artikelnummern: 299750, 299752

10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Stabil unter Normalbedingungen.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter Normalbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Feuchtigkeit. Direkte Sonnenbestrahlung. Extrem hohe oder niedrige Temperaturen.

10.5 Unverträgliche Materialien:

Reaktionen mit starken Alkalien.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine Zersetzungsprodukte zu erwarten bei bestimmungsgemäßem Umgang..

11 Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:

35575-96-3 Azamethiphos

Oral	LD-50	500 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD-50	> 2000 mg/kg (Ratte)
Inhalativ	LC-50/4 h	0,5 - 1 mg/l (Ratte)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

· Leichte Reizungen sind aufgrund der Produktzusammensetzung nicht auszuschließen.

Augenschädigung/-reizung

Leichte Reizungen sind aufgrund der Produktzusammensetzung nicht auszuschließen.

Sensibilisierung:

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Azamethiphos: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Enthält allergisierende Stoffe in kleinen Mengen.

Karzinogenität, Mutagenität und Reproduktionstoxizität (CMR):

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) einmalige/wiederholte Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Keine

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum: 16.01.2017

Versionsnummer 3.2

überarbeitet am: 16.01.2017

Handelsname: **AzametiFly**

Artikelnummern: 299750, 299752

12 Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Sehr giftig für Wasserorganismen.

Aquatische Toxizität:

35575-96-3 Azamethiphos

LC50	0,19 mg/l (Regenbogenforelle)
EC50	0,33 µg/l (Wasserfloh)
ErC50	74 mg/l (Grünalgen)
NOEC	0,12 µg/l (chronisch Krustentier)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

35575-96-3 Azamethiphos

Biologischer Abbau	17 %
Nicht biologisch abbaubar	

12.3 Bioakkumulationspotenzial

35575-96-3 Azamethiphos

Biokonzentrationsfaktor (BCF REACH):	< 2000
Log Pow bei 20°C:	1
Bioakkumulationspotenzial:	Nicht festgelegt.

12.4 Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Zusätzliche Hinweise: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

13 Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Unter Beachtung der geltenden Vorschriften und ggf. nach Rücksprache mit dem Entsorger bzw. der zuständigen Behörde einer Sonderabfallbehandlung zuführen.

· Europäischer Abfallkatalog

Die aufgeführte(n) Abfallschlüsselnummer(n) gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) gelten als Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muss in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen.

02 01 08* Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten

Abfallschlüsselnummer laut ÖNORM S 2100:

53103 - Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln

Ungereinigte Verpackungen

Nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden. Nicht restentleerte Verpackungen sind als Sonderabfall zu entsorgen.



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum: 16.01.2017

Versionsnummer 3.2

überarbeitet am: 16.01.2017

Handelsname: **AzametiFly**

Artikelnummern: 299750, 299752

14 Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer	UN3077
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	
· ADR/RID, ADN	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (Azamethiphos)
· IMDG, ICAO/IATA	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, SOLID, N.O.S. (S-[(6-chloro-2-oxooxazolo[4,5-b]pyridin-3(2H)-yl)methyl] O,O-dimethyl thiophosphate)
14.3 Transportgefahrenklassen	9
14.4 Verpackungsgruppe	III
14.5 Umweltgefahren	Umweltgefährdend, Symbol (Fisch und Baum) Meeresschadstoff
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Siehe Abschnitte 6 bis 8.
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	Kein Bulktransport gemäß IBC Code.

15 Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Verordnung über Biozidprodukte (EU) Nr. 528/2012 (BPR)

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse (WGK)

WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.

Störfallverordnung

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Keine Angabe vorhanden

16 Sonstige Angaben

Da wir über die Arbeitsbedingungen des Benutzers keine Informationen besitzen, beruhen die Informationen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt auf dem Stand unserer Kenntnisse und dem nationalen und EG-Regelwerk. Ohne schriftliche Anweisungen zur Handhabung im Vorfeld, darf das Gemisch nur für die in Rubrik 1 genannten Verwendungen eingesetzt werden. Der Anwender ist dafür verantwortlich, dass alle notwendigen Maßnahmen getroffen werden zur Einhaltung gesetzlicher Forderungen und lokaler Vorschriften. Die Informationen des vorliegenden Sicherheitsdatenblattes sind als eine Beschreibung der Sicherheitsanforderungen für dieses Gemisch zu betrachten und nicht als Garantie für dessen Eigenschaften.

Änderungshinweise

* Daten gegenüber der Vorversion geändert



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum: 16.01.2017

Versionsnummer 3.2

überarbeitet am: 16.01.2017

Handelsname: AzametiFly

Artikelnummern: 299750, 299752

Abkürzungen und Akronyme

ADR : Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse

IMDG : International Maritime Dangerous Goods.

IATA : International Air Transport Association.

OACI : Internationale Zivilluftfahrt-Organisation.

RID : Regulations concerning the International carriage of Dangerous goods by rail.

WGK : Wassergefährdungsklasse.

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H331 Giftig bei Einatmen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**Methoden gemäß Artikel 9 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 zur Bewertung der
Informationen zum Zwecke der Einstufung**

Einstufung über die Bestandteile